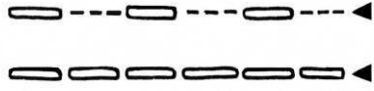


Stiche

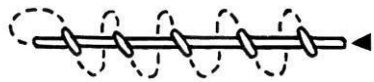
Grundstiche ohne Abwandlungen



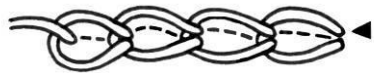
Vorstich



Stielstich



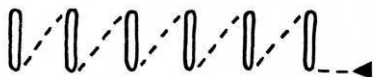
Klosterstich



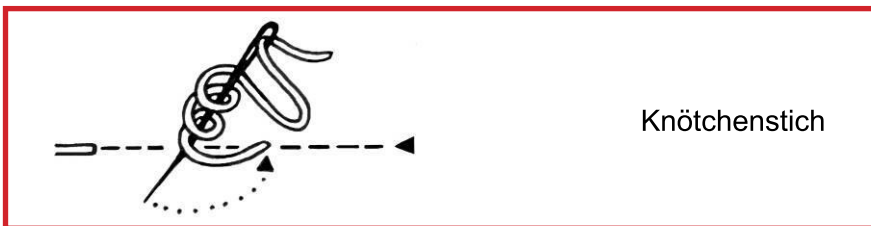
Kettenstich



Festonstich



Flachstich



Knötchenstich



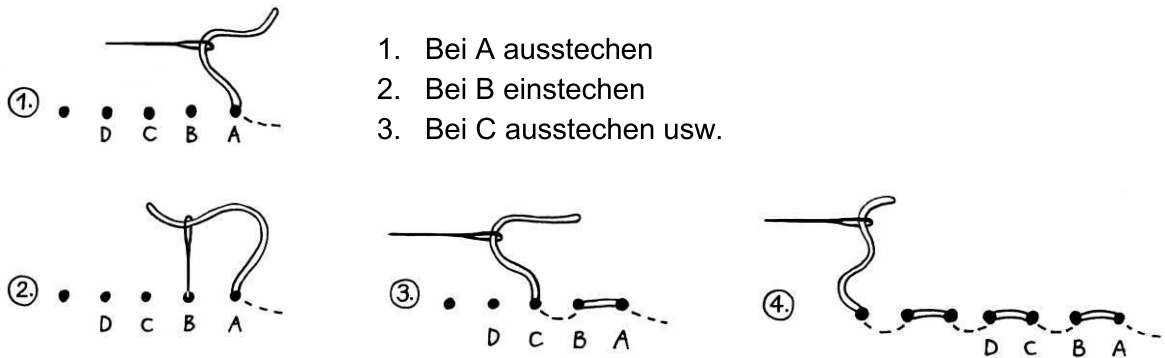
Maschenstich



Kreuzstich

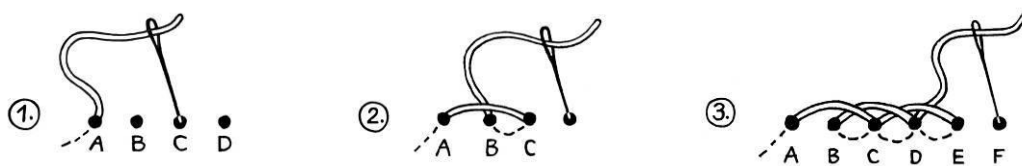
Vorstich

Obwohl der Vorstich einer der einfachsten Stiche ist, muss er sehr sorgfältig ausgeführt werden. Nach jedem einzelnen Arbeitsgang wird der Faden nachgezogen, und zwar gerade so viel, dass er entspannt im Stoff liegen kann.

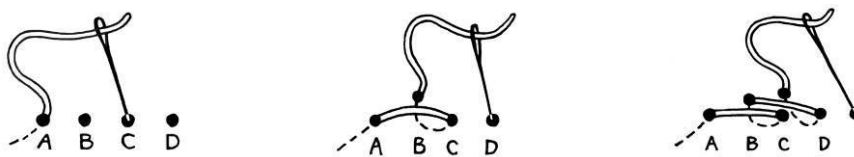


Stielstich

1. Bei A ausstechen, bei C einstechen, aber ohne den Faden ganz durchzuziehen
2. Bei B ausstechen und nun den Faden ganz nachziehen, bei D einstechen
3. Bei C ausstechen usw.



Der Stielstich kann auch schräg gestochen werden.



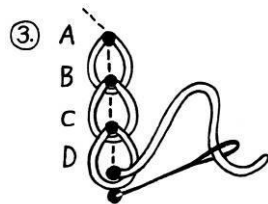
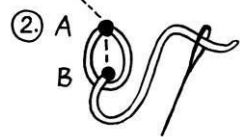
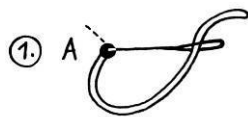
Klosterstich

Ein beliebig langer Faden oder mehrere Fäden werden mit einem anderen Faden überfangen, das heißt aufgenäht.

1. Bei A ausstechen, über den gelegten Faden bei B einstechen
2. Bei C ausstechen, bei D einstechen usw.

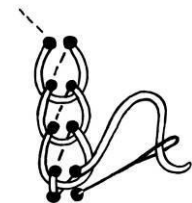
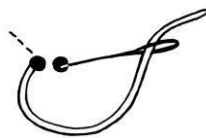


Kettenstich



1. Bei A ausstechen, eine Schlinge legen und bei A wieder einstechen, ohne jedoch den Faden ganz nachzuziehen
2. Bei B ausstechen und erst jetzt die gelegte Schlinge anziehen. Eine weitere Schlinge legen usw.
3. Damit der Abschluss des Kettenstiches schön wird, muss die Schlinge mit einem kleinen Stich fixiert werden.

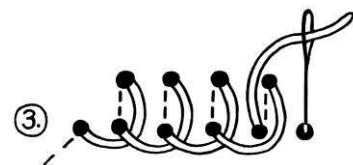
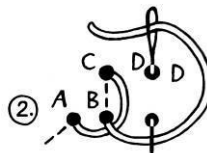
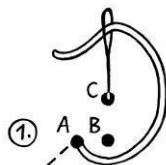
Der Kettenstich kann auch mit zwei Einstichen gestickt werden.



Festonstich

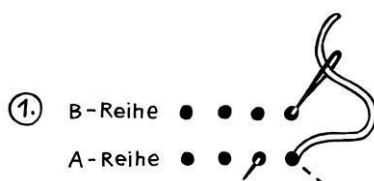
Das Ineinanderhängen der einzelnen Stichreihen bietet sehr viele Variationsmöglichkeiten.

1. Bei A ausstechen, Schlinge legen, bei C einstechen, jedoch ohne den Faden ganz nachzuziehen
2. Bei B so ausstechen, dass die Schlinge unter der Nadel zu liegen kommt. Den Faden sorgfältig nachziehen und bei D wieder einstechen usw.
3. Die letzte Schlinge einer Reihe wird mit einem kleinen Stich fixiert.



Flachstich / Plattstich

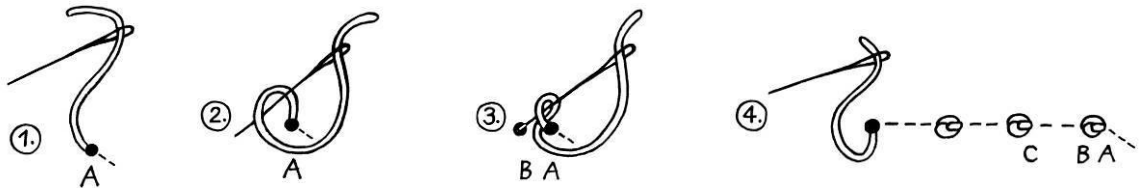
1. In der A-Reihe ausstechen, in der B-Reihe wieder einstechen
2. Es ist wichtig, dass immer in der gleichen Reihe ausgestochen und in der anderen wieder eingestochen wird, damit die Stiche schön regelmässig sowie parallel liegen.



Knötchenstich

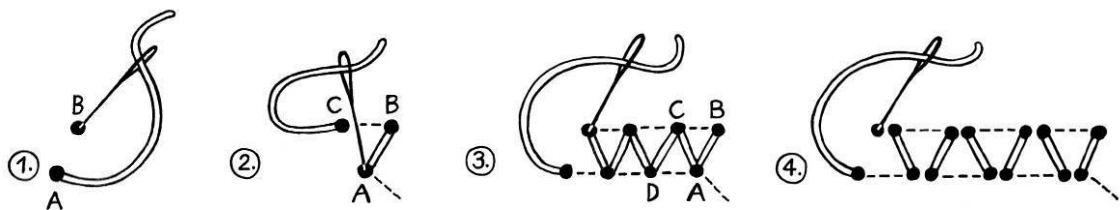
Beim Knötchenstich wird bei jedem Aus- und Einstich der Faden des Gewebes angestochen. Dadurch kann verhindert werden, dass die Knötchen auf die Stoffrückseite gezogen werden.

1. Bei A ausstechen
2. Den Faden einmal oder mehrmals um die Nadel schlingen, ohne die Nadel durch die entstandene Schlinge zu ziehen
3. Dicht neben A bei B wieder einstechen, den Faden straff ziehen
4. Für das nächste Knötchen bei C wieder ausstechen usw.



Maschenstich

1. Bei A ausstechen, bei B einstechen
2. Bei C ausstechen, bei A einstechen
3. Bei D ausstechen, bei C einstechen usw.



Kreuzstich

1. Bei A ausstechen, bei B einstechen
2. Bei C ausstechen, bei D einstechen
3. Bei E ausstechen, bei C einstechen
4. Bei F ausstechen, bei A einstechen usw.

